



Evangelische
Kirchengemeinde
St. Petri Pratau

Gemeindebrief für
Pratau, Eutzsch, Selbitz,
Seegrehna, Dabrun, Globig,
Bleddin und Wartenburg



4 Abende „Stufen des Lebens“

4

Verabschiedung Pfarrer Hofmann

5

Kinder willkommen!

6



Inhaltsverzeichnis

Inhalt Adressen Impressum	2
Andacht	3
4 Abende „Stufen des Lebens“	4
Verabschiedung Pfr. Hofmann	5
Besonderes für Kinder	6
Aus dem Gemeindekirchenrat	7
Haus der Begegnung Globig	8-9
Pratauer Lebensräume	10
Rund um den Gottesdienst	11
Gottesdienstplan	12-13
Gruppen Kreise Treffen	14-15
Chor Freud & Leid	15
Zur Sache	16
Stand Sanierung Kirche Pratau	17
Rückblicke	18-21
Sponsoren Impressionen	22-23
Mitarbeiter Kontakt Infos	24

Impressum

Informationsblatt der Evangelischen Kirchengemeinde St. Petri Pratau mit den Orten Selbitz, Seegrehna (mit Hohenroda), Eutzsch (mit Pannigkau), Pratau (mit Wachsdorf), Dabrun (mit Melzwig, Rötzsch und Boos), Wartenburg, Globig und Bleddin.

Redaktion: Johannes Alex, Renate Ehrhart, Thomas Boos.

Auflage: 1000 Stück; gedruckt auf 100% Recyclingpapier (Blauer Engel, FSC)

Bildnachweise: Piktogramme S. 15: © Carsten Sommer / fundus-medien.de; Logo S.4: Stufen des Lebens; Logo S.6: Weltgebetstag e.V.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 10.1.2026

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Dienstag, 31.3.2026

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe (für die Monate Mai-Juli 2026): Ende April.

Adressen

der Kirchen und Gemeinderäume

in 06888 Lutherstadt Wittenberg:

Pratau

Kirche: Alte Wittenberger Str. 15

*Pfarrhaus**: Pratauer Schulstr. 2

*Lebensräume**: Marktplatz 3

Seegrehna

Kirche: bei Seegrehnaer Lindenstr. 15

Petrussaal: Seegrehnaer Lindenstr. 15
(Nebengebäude)

in 06901 Kemberg:

Selbitz

Kirche: bei Selbitzer Dorfstr. 12

Eutzsch

Kirche: Eutzscher Dorfstr. 22

*Pfarrhaus**: Berliner Str. 6

Dabrun

Kirche: Rötzscher Str. 1

*Pfarrhaus**: Rötzscher Str. 2

Globig

Kirche: bei Bleddiner Str. 7

*Haus d. Begegnung**: Wartenburger Str. 53

Bleddin

Kirche: bei Kirchweg 4

Wartenburg

Kirche: bei Zur Elbe 25

*Pfarrhaus**: Zur Elbe 25

*mit Toilette. Die Toiletten sind während Veranstaltungen in den Kirchen zugänglich. Evtl. müssen Sie einen Verantwortlichen vor Ort nach dem Schlüssel fragen. In Seegrehna befindet sich eine Toilette im Hof Friedemann gegenüber dem Petrussaal. In Selbitz und Bleddin gibt es keine nahegelegene Toilette.

Wichtig: Zu allen Veranstaltungen in diesem Gemeindebrief ist jeder und jede herzlich willkommen, auch wenn man kein Kirchenmitglied ist oder schon lange / noch gar nicht da war!



Zuversicht fürs neue Jahr

Gedanken zur Jahreslosung von Andrea Helmrich.

Liebe Leserinnen und Leser,

die Jahreslosung 2026 lautet:

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“
(Offenbarung 21,5).

Inmitten von Krisen, Erschütterungen, Unsicherheiten und Katastrophen schenkt Gott mir, schenkt er uns und der Welt durch Johannes Trost und die Hoffnung auf ewige Erneuerung.

„Alles neu“ bedeutet kein oberflächliches „*Alles wird besser oder gut im Jahr 2026*“. Nein. Das wäre eine viel zu kurzsichtige menschliche Sicht. Gott skizziert hier einen großen Bogen: Aus der Vergangenheit hinein in die Gegenwart mit ihren Umbrüchen, Erschöpfungen, Kriegen, Hoffnungslosigkeiten und mehr, bis schließlich hinein in die Ewigkeit. Gott beantwortet unsere menschliche Sehnsucht nach einem Ende dessen, was uns belastet und unterdrückt. Er macht es uns hier ganz deutlich, da er selbst es ist, der spricht. Gott ist es sehr wichtig, dass wir verstehen! ER allein ist die Hoffnung der Menschheit, der die erlösende und ewige Veränderung schafft. Wie macht er das? Durch sein gesprochenes Wort, wie bei der ersten Schöpfung. Und dieses Wort ist Jesus (siehe Johannesevangelium, Kap. 1)!

Da Gott in diesem „Siehe, ich mache alles neu.“ das Ende der Zeit und das Ende aller Bedrägnis bereits festgelegt hat, können auch wir vertrauen und zuversichtlich mit Jesus in dieses neue Jahr 2026 gehen. Wir sind aufgefordert, nach Gottes Kraft in unserem Alltag Ausschau zu halten: Wo und wie lässt Gott Neues in mir und Dir entstehen? Wo wachsen Hoffnung, Trost, Frieden und Liebe in uns? Auch und gerade in schweren Umständen?

„Ich mache alles neu.“ Die ganze Schöpfung und auch wir befinden uns in einem Wandel. Das Alte wird nicht einfach so weggeschwommen. Verletzungen, Misserfolge, Schweres, Sündhaftes sollen aber eine neue Perspektive im Lichte des Kreuzes bekommen. Eine Ewigkeitsperspektive, die durch das Kreuz Jesu gewirkt ist.



© Stefanie Bahlinger / Verlag am Birnbach

Und wir hören, dass unser Gott dieses „neu“ bewirkt! Er! Nicht ich und nicht wir! So kann und wird unser eigener Leistungsanspruch, der Veränderung möchte, in seinem gesprochenen Wort „Ich mache!“ erlöst. Welch eine Zusage und Freude!

Lasst uns als Einzelne und als Gemeinde der Einladung Gottes im Jahr 2026 folgen, uns Gott durch Jesus in diesem Prozess des Neuen anzuvertrauen!

Es grüßt Sie herzlich,

Ihre Andrea Helmrich



Begegnung mit sich selbst und der Bibel

Herzliche Einladung zu vier Abenden zum Thema „Segen“ im Februar und März.

Segen entdecken

Viel Glück und viel Segen – das ist ein gängiger Geburtstagswunsch. Geldsegen – ein Traum für viele. Reisesegen – ein mutmachendes Wort auf den Weg. Haben Sie in Ihrem Leben schon Segen entdeckt? Wir verbinden Gutes damit. Wir denken an Glück und Erfolg und Gottes Nähe und spüren: Ja, ich will gesegnet sein. Die biblische Lebensgeschichte Jakobs im Ringen zwischen Kämpfen und Geschehenlassen zeigt den Glanz von Gottes Segensspur. Und Sie sind herzlich eingeladen, solch einen Segen auch für sich zu erfahren! Dazu sollen die 4 Abende „Stufen des Lebens“ helfen.

Was ist „Stufen des Lebens“?

„Stufen des Lebens“ ist vergleichbar mit einem kreativen Religionsunterricht für Erwachsene. Er ermutigt, auf der Grundlage biblischer Texte, Glauben und Leben neu in Beziehung zu bringen. Wir wollen miteinander entdecken, wie biblische Aussagen heute in unser Leben hineinsprechen. An vier Abenden helfen Bodenbilder, über eigene Lebensthemen und innere Prozesse nachzudenken. Im Dialog miteinander kommen wir zu neuen Erfahrungen, wie der Glaube mitten im Alltag Wegweisung geben kann. (Für weiterführende Informationen zum Format siehe www.stufendeslebens.de).



Bodenbilder sind zentrales Element. Foto: privat

Der Rahmen

Der Kurs umfasst vier in sich geschlossene Einheiten. Es werden keine Bibelkenntnisse oder Kirchenmitgliedschaft vorausgesetzt. Schön wäre es, wenn man an allen vier Abenden teilnimmt. Aber auch einzelne Abende können besucht werden. Für eine bessere Planung bitten wir um eine Anmeldung bei Andrea Helmrich (03491 - 45 49 953 / 0152 - 37 73 21 76 / Andrea.Helmrich@gmx.de). Aber auch der spontane Besuch ist möglich. Der Kurs ist kostenlos. Die Kursleitung hat Christiane Markert aus Pratau, die sich für diesen Kurs hat schulen lassen.

Seien Sie herzlich eingeladen und lassen Sie sich auf eine Begegnung mit sich selbst und der Bibel ein!

4 Abende „Stufen des Lebens“

zum Thema „Der Segen bleibt“

14tägig dienstags:

10.2. | 24.2 | 10.3. | 24.3.

19:00 - ca. 21:00 Uhr

in den Pratauer Lebensräumen
Marktplatz 3, 06888 Lutherstadt
Wittenberg OT Pratau



Abschied nach 35 Jahren

Für Pfarrer Hofmann beginnt ab März der Ruhestand.

Am 22. Februar wird Pfarrer Hofmann in einem Gottesdienst in Pratau in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolger Johannes Alex stellte ihm zu diesem Anlass ein paar Fragen.

Johannes Alex: Lieber Jürgen, was war dir in der Zeit deines Dienstes hier eine besondere Freude?

Jürgen Hofmann: Es war mir immer eine große Freude und eine große Ehre, dass ich 35 Jahre lang viele Familien unserer Kirchengemeinde über Generationen begleiten durfte von der Wiege bis zur Bahre. Und dass ich gesehen habe, wie das Evangelium von Jesus Christus dabei die Menschen getröstet und sie durch ihr Leben geführt hat.

Was war „nicht ohne“ in deinem Dienst?

Die vielen Bauprojekte an unseren Kirchen, Pfarrhäusern und Friedhöfen, wo oftmals mehrere Dinge gleichzeitig geschehen müssten, aber das Geld dafür nicht da ist.

Worauf freust du dich im Ruhestand?

Ich bleibe ja weiterhin Pfarrer und ich liebe meinen Beruf. Aber jetzt ist für mich die Zeit der Pflicht vorbei und es beginnt die Zeit der Kür. Ich darf mir aussuchen, was ich in den nächsten Jahren tun darf. Und dazu gehört zunächst einmal die Krankenhausseelsorge im Paul Gerhardt Stift, die ich noch weiter von Herzen gerne machen möchte.

Wer darf alles zu deinem Abschiedsgottesdienst kommen?

Da mir die Mitglieder unserer Kirchengemeinde wie eine Familie am Herzen liegen, würde ich mich freuen, wenn sie am 22. Februar auch zu dem Gottesdienst nach Pratau



Pfr. Alex und Pfr. Hofmann

Foto: B. Hofmann

kommen, damit wir uns voneinander verabschieden können. Aber auch darüber hinaus freue ich mich, wenn Menschen aus Pratau und Umgebung mit dabei sind.

Vielen Dank und Gottes Segen für deinen Ruhestand!

Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Hofmann

mit Superintendentin Gabriele Metzner
So, 22. Februar, 14 Uhr, Kirche Pratau

In diesem Gottesdienst wird auch Pfarrer Alex für seinen vollzeitlichen Pfarrdienst in der Kirchengemeinde St. Petri gesegnet.

Anschließend findet ein **Kaffeetrinken im Pratauer Freizeittreff** statt

(Am Feuerwehrplatz 2, 06888 Lutherstadt Wittenberg, OT Pratau).

Gern können dort **Grußworte** gesprochen werden. Auch **Kuchenspenden** und **praktische Mithilfe** sind willkommen. Bitte melden Sie sich dafür rechtzeitig bei Pfarrer Alex (Anruf/SMS/WhatsApp unter 0151 47274725 oder E-Mail an johannes.alex@ekmd.de). Vielen Dank!



Für Kinder und Familien

Besondere Veranstaltungen in den nächsten Monaten.



Weltgebettag für Familien

Im diesen Jahr wurde der Weltgebetstag von Frauen in Nigeria vorbereitet. Gemeinsam wollen wir dieses Land entdecken, singen, aus der Bibel hören, basteln und für die Menschen dort beten. Mit einer Spende möchten wir gerne die Frauen und Mädchen in ihrem Tun unterstützen. Kosten: 2 € für Verpflegung und Material. Wegen der besseren Planung wird um Anmeldung bis zum 28.2. bei Renate Ehrhart gebeten (Anruf/WhatsApp 0170 - 237 5 637 oder renate@yeslord.de). Gedruckte Einladungen folgen.

Weltgebetstag für Familien

im Pratauer Freizeit-
treff (Am Feuerwehrplatz 2)
Samstag, 7.3., 9:45 - 13:30 Uhr



Kleine Ostern 2025

Foto: J. Alex

Familiengottesdienst in Wartenburg

Die „Nähfrauen-Gemeinschaft in Wartenburg“ bereitet wieder ein kleines Fest zu „Kleine Ostern“ vor. Auch der Verein „Fabelhaften Wartenburg e.V.“, der LuisenChor und das Team vom Kindergottesdienst wir-

ken mit. Start ist 14 Uhr mit einem Familiengottesdienst für alle Generationen. Anschließend folgen Kaffee&Kuchen und ein Kinderprogramm.

Kleine Ostern in Wartenburg

Familiengottesdienst, Spiele,
Kaffee & Kuchen

Sonntag, 12.4., 14 Uhr

Kirche Wartenburg



Baumklettern, Kinderkirchentag 2025

Foto: KK

Kinderkirchentag in Bergwitz

Einmal im Jahr lädt der Kirchenkreis zu einem zentralen Event für Kinder der 1. - 5. Klasse ein. Es gibt ein buntes Programm mit Andacht, Kreativangeboten und Spielen. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 5 €. Jedes weitere Geschwisterkind muss dann nur noch 3 € für Essen, Bus und Material bezahlen. Die Kinder müssen nicht gebracht werden, sondern können in bereitgestellten Bussen mitfahren. Bitte achten Sie auf die Ankündigungen im Vorfeld zur Anmeldung (WhatsApp-Kanal der Kirchengemeinde, Plakate, Homepage).

Kinderkirchentag

für Kinder der 1.-5. Klasse

Samstag, 25.4., 10 - 16 Uhr

Freizeitheim Bergwitz, Lindenstraße 15



Aus dem Gemeindekirchenrat

Ergebnisse der letzten Sitzungen.

Konstituierende Sitzung am 4.11.

Am 4. November trat der neu gewählte Gemeindekirchenrat das erste Mal zusammen. Gleich zu Beginn wurden Wünsche und Erwartungen für die Arbeit des Gemeindekirchenrates (GKR) gesammelt. Danach ging es zur **Wahl verschiedener Ämter**. So wurde Juliane Gucinski zur GKR-Vorsitzenden gewählt und Ingrid Janott zur Stellvertreterin. Weiterhin wurde Juliane Gucinski als Synodale für die Kreissynode gewählt. Ingrid Janott und Inka Müller wurden 1. bzw. 2. Stellvertreterin. Danach waren noch etliche andere Dinge zu besprechen und zu beschließen. So wurde unter anderem die **Baumaßnahme in Selbitz** (Sanierung Turm und Dachschäden) abgeschlossen. Ein Darlehen von jetzt noch 28.000€ muss in den nächsten Jahren noch abbezahlt werden. Weiterhin wurde ein **Wartungsvertrag für (fast) alle Glocken und Uhren** beschlossen, der ab 2027 greift. Damit soll dem Entstehen größerer Schäden vorgebeugt werden.

GKR-Sitzung vom 2. Dezember 2025

Die Sitzung startete mit einer schönen Aufgaben: Die offene **Stelle der Stellvertreterin für Eutzscht im Gemeindekirchenrat** wurde besetzt. Cathleen Quarg aus Eutzscht (siehe Kasten) wurde nach einer Vorstellung in den GKR berufen. Danach wurde der **Haushaltspplan für 2026** besprochen und beschlossen, den uns Frau Jänicke, unsere Kirchrechnerin im Kreiskirchenamt, vorstellte. Leider reichen die eigenen Mittel wieder nicht für einen ausgeglichenen Haushalt aus, weswegen einige Beschlüsse für Anträge an den Kirchenkreis folgten, um das Defizit auszugleichen. Neben etlichen anderen Themen war die **Neubesetzung der Gemeindepädagogenstelle ab 1. März**, wenn Pfarrer Alex die volle Pfarrstelle übernimmt, ein wichtiges Thema.

Hierfür wurde ein Antrag an den Landkreis beschlossen, um die Arbeit mit Kindern im Haus der Begegnung Globig und darüber hinaus auch durch öffentliche Mittel abzusichern.

Johannes Alex

Neues Mitglied im Gemeindekirchenrat: Cathleen Quarg

„Cathleen Quarg, 52 Jahre, wohnhaft in Eutzscht. Nicht verheiratet, keine Kinder. Ich habe über 25 Jahre in Hotellerie und Schifffahrt gearbeitet und konnte mich in dieser Zeit nicht gesellschaftlich engagieren. Seit 3 Jahren habe ich nun meinen Lebensmittelpunkt wieder in Eutzscht und arbeite hinter den Kulissen von zu Hause aus. Darum möchte ich mich auch wieder mehr ins Gemeindeleben einbringen und freue mich, Teil des Gemeindekirchenrats zu sein.“



Cathleen Quarg

Foto: privat



Infos und Termine aus dem Haus der Begegnung Globig

Kontakt:

Wartenburger Str. 53
06901 Kemberg, OT Globig
Tel: 034927-75601 (während der Öffnungszeiten; sonst direkt über die Mitarbeiter)

Groß und Klein, Jung und Alt sind im Haus der Begegnung herzlich willkommen: Miteinander ins Gespräch kommen, einen Kaffee trinken, eine Kleinigkeit essen, Hilfe bekommen, gemeinsam spielen, z.B. Karten, Brettspiele, Tischtennis usw. Unsere Kinderräume - und bei schönem Wetter der Hof mit verschiedenen Tretfahrzeugen und Sandkästen - laden zum Spielen ein. Kinder können allein kommen, aber auch gern zusammen mit den Eltern oder der Verwandtschaft.

*Es freuen sich auf Sie und Euch,
Johannes Alex, Renate Ehrhart,
Maria Warkentin und der Trägerkreis*

Öffnungszeiten

Mo + Di: geschlossen

Mittwoch: **15 – 18 Uhr** (Kontaktcafé mit Kuchen. Am 1. Mittwoch im Monat ist Waffeltag.)

Donnerstag: 15 – 18 Uhr

Freitag: 15 – 18 Uhr

Wiederkehrende Termine:

- **Teenstreff / Junge Gemeinde** (ab 12 Jahren): **Fr, 18.2. | 20.3. | 24.4., je 18-22 Uhr**
- „**Kinderarche**“ (6 -11 Jahre): Herzliche Einladung, mit uns zu singen, beten, spielen und basteln. Mit gemeinsamem Abendbrot. Termin: **Di, 10.2., 16-18 Uhr**
- **Frauenkreis**: Einmal im Monat gute Gemeinschaft bei Kaffee, Kuchen und einem Gesprächsthema. Termine: **Di, 17.2. | 24.3. | 28.4., je 14:30 Uhr**
- **Gottesdienste**: Zusammenkommen zum Singen, Beten und Hören auf die Predigt.

Besondere Veranstaltungen:

- **Basteln für den Valentinstag**: Mittwoch, 4.2., während der Öffnungszeit
- **Faschingsnachmittag**: Ein lustiger Nachmittag mit vielen Spielen und gutem Essen (auch Abendessen). Bitte im Kostüm kommen! Termin: **Fr, 13.2., 16-19 Uhr**
- **Spieleabend, diesmal mit Skatrunde**: Gemeinsam spielen - oder einfach reden, essen, stricken, häkeln. Für Erwachsene und Kinder ab 10. Gerne können eigene Brett- und Gesellschaftsspiele mitgebracht werden. Termine: **Sa, 21.2. | Fr, 27.3. | Sa, 11.4., je 19 Uhr**
- **Ausflug zum Weltgebetstag für Familien nach Pratau**: Sa, 7.3., 9.45-13.30 Uhr
- **Osterbasteln**: Mittwoch, 25.3., während der Öffnungszeit



Plätzchenbacken im Advent

Foto: J. Alex



Dorfwichteln im Dezember

Foto: A. Jahn



Übersicht HdBG Februar - April:

Mi-Fr, 15-18 Uhr offen für Begegnung, Kaffee, Spiele und mehr

Februar

- Mi, 4.2., 15-18 Uhr: **Basteln für den Valentinstag**
- Fr, 13.2., 16-19 Uhr: **Faschingsnachmittag** und Abendbrot
- So, 15.2., 14:30 Uhr: **Gottesdienst** im Haus, anschl. Kaffee trinken
- Di, 17.2., 14:30 Uhr: **Frauenkreis** mit Kaffee trinken
- Sa, 21.2., 19 Uhr: **Spieleabend mit Skatrunde**, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren

März

- Sa, 7.3., 9:45-13:30 Uhr: **Ausflug zum Weltgebetstag für Familien** nach Pratau
- So, 22.3., 14:30 Uhr: **Gottesdienst** im Haus, anschl. Kaffee trinken
- Di, 24.3., 14:30 Uhr: **Frauenkreis** mit Kaffee trinken
- Mi, 25.3., 15-18 Uhr: **Osterbasteln**
- Fr, 27.3., 19 Uhr: **Spieleabend mit Skatrunde**, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren

April

- Do, 2.4., 17:30 Uhr: **Tischabend-mahlsfeier** im Haus, anschl. Mitbring-Abendbrot
- So, 5.4., 14:30 Uhr: **Gottesdienst** in der Kirche, anschl. Kaffee trinken
- Sa, 11.4., 19 Uhr: **Spieleabend mit Skatrunde**, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren
- Di, 28.4., 14:30 Uhr: **Frauenkreis** mit Kaffee trinken

rechts und links: Impressionen aus dem letzten Quartal



Nikolaus



Circus Knopf zum Haus-Geburtstags-Fest

Foto: J. Alex



Globiger Adventsfest

Foto: privat



Infos und Termine aus dem Begegnungszentrum „Pratauer Lebensräume“

Kontakt:

Pratauer Marktplatz 3, 06888
Lutherstadt Wittenberg OT
Pratau
Andrea Helmrich:
03491-4549953 oder 0152
37732176
Andrea.Helmrich@gmx.de



Gebetsecke Lebensräume.

Betende Gemeinde

Zum gemeinsamen Gebet laden wir herzlichst ein **jeden Montag um 10 Uhr**.
Gerne nehmen wir Ihre / Eure Gebetsanliegen auf. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit Andrea Helmrich auf. Entweder telefonisch, per Mail oder über eine WhatsApp-Nachricht. In der Pratauer Kirche hängt auch ein Briefkasten für Gebetsanliegen.

Kreative Fürbitte

Zu einem kreativen Gebetsabend lädt Annette Merk herzlich alle ein, die gern eine kreative Form des Betens ausprobieren möchten. Thema wird die Jahreslosung sein. Termin: **Mo, 16.2., 19 Uhr** in den Lebensräumen.

Brot&Butter – Das Mitbringabendbrot

Gemeinsam Zeit verbringen, lecker essen, sich austauschen, einander neu oder besser kennenlernen – das bietet das Mitbringabendbrot einmal im Monat in Pratau. Kommt gern dazu und ladet auch Freunde ein. Jeder ist willkommen! Eine Anmeldung ist nicht nötig. Brot und Butter, Wasser und Tee stehen bereits auf dem Tisch. Stellt gern noch etwas dazu (kein Muss!), und schon werden alle satt. Ein kurzer Impuls und ein Tischgebet – dann guten Appetit und gute

Gespräche! Termine: **Sa, 21.02. | 28.03. | 25.04. jeweils 18:00 Uhr** in den Lebensräumen. Infos und Kontakt: Bettina und Johannes Heinzel (03491- 45 89 47)

Frauenabend

Anbetung, Botschaft und Gebet in den Lebensräumen und anschließend gemeinsames Abendessen: **Samstag, 28.2. um 17.00 Uhr.** Das Abendessen wird dieses Mal vorbereitet und es wird um einen kleinen Unkostenbeitrag von 5€ gebeten.

Männerabend

mit Thomas Helmrich und gemeinsamem Abendessen: **Samstag, 7.3. um 17.00 Uhr.**

Jugendkreis

Alle 14 Tage trifft sich der Jugendkreis in den Lebensräumen. Es ist Zeit für Abendessen, Erzählen, Spiele und mehr. Termine: **Freitag, 13.2. | 27.2. | 13.3. | 27.3. | 10.4. | 24.4., jeweils 19 Uhr.** Infos und Kontakt: Magdalene Alex & Hellen Helmrich.

Glaubenskurs „Stufen des Lebens“

Christiane Markert lädt herzlich ein, sich mit ihr an vier Abenden auf kreative Weise mit dem Thema „Segen“ zu beschäftigen und zu schauen, was das mit dem eigenen Leben zu tun hat. Termine: **Dienstag, 10.2. | 24.2. | 10.3. | 24.3. | jeweils 19-21 Uhr.** Infos und Anmeldung über Andrea Helmrich.
(Für Infos siehe auch Seite 4.)



Kinder- und Familiengottesdienste



Die Kinder starten mit den Erwachsenen im „normalen“ Gottesdienst. Vor der Predigt gehen sie in eigene Räumlichkeiten und erleben auf kindgerechte Weise eine biblische Geschichte, singen und sind kreativ. Die Eltern können in Ruhe den weiteren Gottesdienst mitfeiern.

Termine:

- Sonntag, 15.2.**, 10:30 Uhr (Pratau)
- Sonntag, 15.3.**, 10:30 Uhr (Pratau)
- Sonntag, 22.3.**, 10:30 Uhr (Wartenburg)
- Sonntag, 12.4.**, 10:30 Uhr (Wartenburg, Familiengottesdienst zu Kleine Ostern)
- Sonntag, 19.4.**, 10:30 Uhr (Pratau)

In Wartenburg bereitet das Team um Arni Gudnason, Juliane Guszinski, Jacqueline Kusserow, Madlen Richter und Christine Zepperitz den Kindergottesdienst vor.

In Pratau sind es Kathleen Borrmann und Familie Alex.

In Globig kümmert sich Renate Ehrhart um die Vorbereitung.

Weitere Mitstreiter und Mitstreiterinnen sind herzlich willkommen!

Infos und Kontakt: Christiane Alex (0156 - 789 501 58)

Kirchencafé

Nach jedem Pratauer Gottesdienst gibt es im Vorraum der Kirche die Möglichkeit zu Begegnung und Austausch bei Tee, Kaffee, Keksen und anderen Leckereien. Gern kann man sich in die bereitliegende **Liste** eintragen, wenn man auch einmal die Vorbereitung übernehmen möchte.

Infos und Kontakt: Johannes Heinzel



Kirchencafé in Pratau

Foto: J. Alex

Andachten zum Wochenschluss

freitags, 16:30 Uhr in Wartenburg

(Winter: Pfarrhaus, Sommer: Kirche)

Mit einer kleinen Andacht die Woche ausklingen lassen, auf ein Bibelwort hören und mit dem Segen Gottes ins Wochenende gehen.

Infos und Kontakt: Regina Stibbe



Kirche Wartenburg

Foto: J. Alex



Gottesdienstplan

Gottesdienste im Februar

Sonntag, 1. Februar

9:15 Uhr	Eutzsch (Pfarrhaus)	Gottesdienst	(Pfr. Hofmann)
10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Gottesdienst	(Pfr. Hofmann)
10:30 Uhr	Wartenburg (Pfarrhaus)	Gottesdienst	(Gemeindepädagogin Stibbe)

Sonntag, 8. Februar

9:15 Uhr	Selbitz (Kirche)	Gottesdienst	(Pfr. Hofmann)
10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Gottesdienst	(Pfr. Hofmann)

Sonntag, 15. Februar

9:15 Uhr	Seegrehna (Petrussaal)	Gottesdienst	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	Dabrun (Pfarrhaus)	Gottesdienst	(Lektor Henschel)
14:30 Uhr	Globig (Haus d. Begegn.)	Gottesdienst, anschl. Kaffee	(Lektor Henschel)

Sonntag, 22. Februar

14:00 Uhr	Pratau (Kirche)	Zentraler Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfr. Hofmann und Einsegnung von Pfr. Alex, anschl. Kaffeetrinken im Pratauer Freizeittreff (Sup.in Metzner, Pfr. Hofmann, Pfr. Alex)
-----------	------------------------	---

Gottesdienste im März

Sonntag, 1. März

9:15 Uhr	Eutzsch (Pfarrhaus)	Gottesdienst	(Lektor Henschel)
10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Gottesdienst	(Lektor Henschel)

Sonntag, 8. März

10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Themengottesdienst „Fürbitte“ (Pfr. Alex, A. Helmrich)
-----------	------------------------	---

Sonntag, 15. März

9:15 Uhr	Selbitz (Kirche)	Gottesdienst	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst	(Pfr. Alex)

Sonntag, 22. März

9:15 Uhr	Seegrehna (Petrussaal)	Gottesdienst	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Lobpreisgottesdienst	(Pfr. Hofmann)
10:30 Uhr	Wartenburg (Pfarrhaus)	Gottesdienst, mit Kindergottesdienst	(Pfr. Alex)
14:30 Uhr	Globig (Haus d. Begegn.)	Gottesdienst, anschl. Kaffeetrinken	(Pfr. Alex)



Sonntag, 29. März (Palmsonntag)

9:15 Uhr	Dabrun (Pfarrhaus)	Gottesdienst	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Gottesdienst	(Pfr. Alex)

Gottesdienste im April

Donnerstag, 2. April (Gründonnerstag)

17:30 Uhr	Globig (Haus d. Begegn.)	Tischabendmahlfeier, anschl. Mitbring-Abendbrot
		(Pfr. Alex)

Freitag, 3. April (Karsamstag)

9:15 Uhr	Seegrehna (Petrussaal)	Gottesdienst mit Abendmahl	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Gottesdienst mit Abendmahl	(Pfr. Alex)
16:30 Uhr	Wartenburg (Pfarrhaus)	Gottesdienst mit Abendmahl	(Pfr. Alex)

Sonntag, 5. April (Ostersonntag)

9:15 Uhr	Dabrun (Kirche)	Gottesdienst mit Abendmahl	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Gottesdienst	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	Bleddin (Kirche)	Gottesdienst	(Lektor Henschel)
14:30 Uhr	Globig (Kirche)	Gottesdienst, anschl. Kaffee	(Ehrhart, Henschel)

Montag, 6. April (Ostermontag)

9:15 Uhr	Selbitz (Kirche)	Gottesdienst mit Abendmahl	(Pfr. Alex)
10:30 Uhr	Eutzsch (Pfarrhaus)	Gottesdienst mit Abendmahl	(Pfr. Alex)

Sonntag, 12. April

10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Gottesdienst	(Pastor Güthling)
14:00 Uhr	Wartenburg (Kirche)	Familiengottesdienst zu Kleine Ostern, anschl. Kaffeetrinken	(Pfr. Alex)

Sonntag, 19. April

10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Gottesdienst, mit Kindergottesdienst	(Pfr. Alex)
-----------	------------------------	--------------------------------------	-------------

Sonntag, 26. April

10:30 Uhr	Pratau (Kirche)	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
		(Pfr. Hofmann, E. Römer)

Vorschau: Gottesdienste im Mai

Freitag, 1. Mai

9:15 Uhr	Selbitz (Kirche)	Andacht zum 100. Kirchweihjubiläum	(Pfr. Alex)
----------	-------------------------	------------------------------------	-------------

Samstag, 2. Mai

10:30 Uhr	Dabrun (Kirche)	Konfirmationsgottesdienst
		(Pfr. Alex, Pfr. Hofmann)



Gruppen | Kreise | Treffen

Kinder und Jugendliche (Globig und Pratau)

Christenlehre

Spielen, biblische Geschichte hören, Singen, Basteln, Knabbern und Erzählen.

von 6 – 12 Jahren; im Pfarrhaus Pratau
jeden Mi, 14:45 Uhr (außer in den Ferien)

(Kinder, die den Hort in der Pratauer Grundschule besuchen, können 14:30 Uhr von dort abgeholt werden. Von der Dabruner Grundschule fährt ein Bus.)
Infos: Pfr. Alex, K. Borrman, K. Coelho

Kinder-Arche

Spielen, Singen, die Bibel entdecken, Basteln und noch mehr! von 6 – 11 Jahren, im Haus der Begegnung Globig

Termin: **Di, 10.2., 16-18 Uhr**

Infos: Renate Ehrhart

Teeniegruppe / Junge Gemeinde

Reden, Chillen, biblisches Thema und Zusammensein in lockerer Gemeinschaft. ab 12 Jahren, Haus der Begegnung Globig

Fr, 18.2. | 20.3. | 24.4., je 18-22 Uhr

Infos: Renate Ehrhart

Konfirmandenunterricht (7. u. 8 Klasse)

2jähriger Kurs zu den Grundlagen des Glaubens und mit viel guter Gemeinschaft. im Pfarrhaus Pratau

2x im Monat dienstags, 17-18:30 Uhr

(außer in den Ferien)

Infos: Pfr. Hofmann, Elke Römer

Jugendkreis

Abendessen, Reden, Spiele und mehr. für Jugendliche; i. d. Lebensräumen Pratau

Freitag, 13.2. | 27.2. | 13.3. | 27.3. | 10.4. | 24.4., jeweils 19 Uhr.

Infos: Hellen Helmrich + Magdalene Alex

Hauskreise (verschiedene Orte)

In vertrauter Atmosphäre Leben teilen und im Glauben wachsen.

Zeiten und Orte über Pfr. Hofmann.

Gesprächskreis (Pfarrhaus Pratau)

Monatlicher Treff mit biblischem Thema und offener Gesprächsrunde.

Achtung: **Di (!), 10.2. und 10.3.** in den Lebensräumen (siehe Seite 4). | **Mo, 13.4.** (Alex) im Pfarrhaus. **Jeweils 19 Uhr.**

Infos: Pfr. Hofmann und Pfr. Alex

Frauentreff (Pfarrhaus Wartenburg)

Reden, Singen, Bibelarbeit und Gebet.

Mo, 23.2. | 30.3. | 27.4. | je 18 Uhr

Infos: Simone Behlke (034927 21154)

Nachmittagskreise (verschiedene Orte)

Zusammensein bei Kaffee und Kuchen und mit geistlichem Rahmen.

Selbitz (wechselnde Orte) – Frauenkreis

Di, 3.2. (Hofmann) | 3.3. (Alex) | 7.4. (Alex) | je 14:30 Uhr | Infos: Doris Biedermann

Seegrehna (Petrussaal) – Frauenkreis

Mi, 4.2. (Hofmann) | Do (!), 5.3. (Alex) | Do, 9.4. (Alex) | je 14:30 Uhr

Infos: Familie Friedemann

Eutzsch (Pfarrhaus) – Gemeindekreis

Di, 10.2. (Hofmann) | 10.3. (Alex) | 14.4. (Alex) | je 14:30 Uhr

Infos: Gisela Herrmann

Globig (Haus d. Begegn.) – Frauenkreis

Di, 17.2. (Alex) | 24.3. (Alex) | 28.4. (Alex) | je 14:30 Uhr | Infos: Maria Warkentin

Gemeinsames Abendessen (Dabrun und Pratau)

Dabrun (Pfarrhaus) – Gemeindeabend mit Mitbringabendbrot und Gespräch über ein christliches Thema.

Mittwoch, 11. März, 18 Uhr

Infos: Ingrid Janott



Pratau (Lebensräume) – Brot&Butter

Das Mitbringabendbrot für alle.

Sa, 21.02. | 28.03. | 25.04. jeweils 18:00

Uhr

Infos: Ehepaar Heinzel (03491- 45 89 47)

Chorprobe LuisenChor

(Pfarrhaus Wartenburg)

Von Herzen in guter Gemeinschaft singen.

immer dienstags, 17:30 Uhr

Infos: Susann Zschieschang

Wir schließen in unser Gebet mit ein:



Die kirchlich Bestatteten:

- Erwin Jeske, 87 Jahre, aus Pratau - in Pratau
- Renate Bundemann, geb. Ulbrich, 87 Jahre, aus Eutzsch - in Eutzsch
- Johanna Pietzner, geb. Schulze, 93 Jahre, aus Selbitz - in Selbitz
- Brunhilde Friedrich, geb. Frase, 95 Jahre, aus Zahna - in Lauchhammer
- Ulrich Timm, 67 Jahre, aus Pratau - in Pratau
- Reinhard Pfuhl, 65 Jahre, aus Dabrun - in Dabrun
- Ingrid Isaak, geb. Kinzel, 78 Jahre, aus Pannigkau - in Eutzsch



Die Getauften:

- Annelie Günther und Sylvia Günther, geb. Takács aus Wartenburg - am 16.11.2025 in Pratau

Monatssprüche Februar - April

Du sollst
fröhlich sein
und dich freuen
über alles Gute,
das der HERR,
dein Gott, dir und deiner
Familie gegeben hat.

5. Mose 26,11

Monatsspruch FEBRUAR

**Da
weinte
Jesus.**

Johannes 11,35

Monatsspruch MÄRZ

Jesus spricht zu Thomas:
Weil du mich gesehen hast,
**darum
glaubst du?**

Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!

Johannes 20,29

Monatsspruch APRIL



Advent ist eigentlich immer

Gedanken zum Thema: Advent zwischen Besinnlichkeit und Kommerz

Von jenem Tag aber und jener Stunde weiß niemand, auch die Engel im Himmel nicht, auch der Sohn nicht, sondern nur der Vater allein. (Matthäus 24,36)

Liebe Gemeindebriefleserinnen und -leser, Weihnachten ist vorbei und dennoch möchte ich über den Advent schreiben. An sich ist der Advent jedes Jahr eine Zeit, die den Menschen Freude und Besinnlichkeit bringt – und mit der Besinnlichkeit auch die Vorbereitung auf die Geburt Jesu.

Zum Advent im Dezember werden viele Vorbereitungen getroffen. Die Stuben werden geschmückt mit Kränzen und Lichtern. Mit adventlicher Musik werden wir eingestimmt. Die Märkte und Plätze in den Städten und Dörfern werden in eine Hoch-Zeit verzaubert, mit Buden und Düften von Gebackenem. Glanz und Gloria entwickeln sich - mit strahlend farbigen Lichtern und zusätzlich mit schallender Musik aus allen Ecken, die manchmal aber auch betäubend für die Ohren ist. Bei aller Gemütlichkeit habe ich den Eindruck gewonnen, dass ein guter Teil Kommerz ist und die Besinnlichkeit sich verläuft. Oder wie ist es Ihnen in der vergangenen Adventszeit gegangen?

Advent, das heißt ja eigentlich: vier Lichter, vier Sonntage, Warten und Vorbereitung auf das, was da kommt. Und das sind nicht nur die Geschenke, sondern das eigentliche Ziel der Adventszeit ist die Zeit der Geburt von Jesus. Seine Ankunft. Ich als Christ habe darum im vergangenen Jahr versucht, mit meiner Familie einen Ruhepol zu finden. Raus aus dem Glanz und Gloria und rein in die lautlose, stille Natur. Einfach die Ruhe genießen mit Gott und der Natur. Seele und

Geist wieder in Einklang bekommen. Selbst wenn Ihre Adventszeit anders ausgesehen hat, so ist das vielleicht ein gutes Vorhaben für das neue Jahr: Weniger Trubel, mehr Stille. Denn eigentlich ist Advent ja nicht nur im Dezember. Sondern Advent ist das ganze Jahr über: Wir warten auf die Wie-



Natur und Stille.

© gamagapix/pixabay

derkunft von Jesus. Wir wissen nicht, wann das genau sein wird (siehe den Bibelvers oben aus Mt 24,36). Aber wir wissen, dass er eines Tages kommen wird. Und das wird für die, die auf ihn gewartet und sich vorbereitet haben, dann eine Zeit der Freude und des Jubelns sein, wie man sie manchmal auch im Gottesdienst schon erleben kann: *Daran will ich denken, und ausschütten mein Herz bei mir selbst, wie ich einherzog in großer Schar, mit ihnen zu wallen zum Hause Gottes mit Frohlocken und Danken, in der Schar derer, die da feiern. (Psalm 42,5)*

Bleibt behütet!

Thomas Boos



Foto: privat



Ein Drittel ist beisammen

Zum Stand der Sanierung der Pratauer Kirche.

Die Sanierung einer Kirche ist eine langwierige Sache! Das habe ich in den letzten Monaten gelernt. Seit über einem Jahr bin ich nun dabei, Konzepte zu schreiben, Anträge zu formulieren, mich mit Kirchbaureferent, Bauingenieur, Denkmalschutz, Fördermittelgebern, Energieplaner usw. zu treffen und abzustimmen. Sechs Fördermittelanträge sind mittlerweile geschrieben. Der größte hatte einen Umfang von 80 Blatt. Zur Erinnerung noch einmal worum es geht: Die Kirche in Pratau braucht dringend ein neues Dach und eine neue Fassade. Beides stammt aus den 50iger Jahren und gerade das Dach ist stark marode.

Neben den eigentlichen Ziegeln ist der Dachstuhl mitgenommen, v.a. durch Schwamm, Insekten, Feuchtigkeit und schädliches Holzschutzmittel.

Dazu kommt eine Heizungsanlage mit Nachspeicheröfen, die stark veraltet ist und deren Betrieb uns jährlich viel Geld kostet. Das ist wirtschaftlich und ökologisch nicht mehr tragbar. Darum soll die Anlage erneuert werden. Dazu kommen kleinere Maßnahmen, v.a. zur Barrierefreiheit und für den Naturschutz (Nistkästen im Turm). Die gesamte Maßnahme ist mit 430.000€ angesetzt.



Ein Beispiel für morsche Dachbalken. Foto: J. Alex



Flickstellen im Dach. Foto: J. Alex



Abplatzender Putz. Foto: J. Alex

Zwei Zusagen für Fördermittel haben wir bereits: Der Kirchenkreis wird 80.000€ geben und die Stiftung zur Bewahrung Kirchlicher Baudenkmäler 15.000€ (beantragt waren 20.000€). An Eigenmitteln müssen wir 20.000€ bzw. jetzt 25.000€ aufbringen. Ca. 6.000€ haben wir an Rücklagen. Bleiben noch 19.000€, die wir durch Spenden tragen müssen. **Bis Ende November sind 6.573€ gespendet worden, also ein gutes Drittel der benötigten Spendenmittel. Herzlichen Dank dafür!** Bleiben noch ca. 12.500€. Ich hoffe, dass sich auch im neuen Jahr freudige Spender finden, die dieses Projekt mittragen. Ich denke, dass die Sanierung der Kirche auch Pratauern ein Anliegen sein kann, die nicht Mitglied der Kirche sind. Denn die Kirche ist *das* zentrale, historische und ortsprägende Gebäude in Pratau. Eine Erneuerung kommt somit dem ganzen Ort zugute. Für Spenden können Sie gern die auf der Rückseite angegebene Bankverbindung verwenden. Herzlichen Dank!

Johannes Alex



Ein emotionaler Moment

Rückblick auf einen besonderen Gottesdienst im Oktober in Selbitz.

Zu einem besonderen Gemeindenachmittag mit Gottesdienst und anschließendem Kaffeetrinken hatte unsere Kirchengemeinde Selbitz am 18.10.2025 eingeladen. Eine ehemalige Selbitzerin - Frau Ortrud Eckstein - erklärte sich auf unsere Anfrage hin bereit, einen Gottesdienst in ihrem Heimatort zu halten. Das hat uns sehr gefreut. Frau Eckstein lebt heute als Schwester in der Gebetsbruderschaft Jena und ist als solche im Dienst als Prädikantin.

Unsere Einladung ist auf großes Interesse gestoßen, kannten ja gerade die älteren Selbitzer Gottesdienstbesucher Ortrud Eckstein noch als Kind und ihre Familie als eher kirchenfern. Umso neugieriger war man natürlich, zu erfahren, wie so jemand zum Glauben gekommen ist. Aufmer-



Ein Teil der Kaffeerunde. Foto: M. Petzold



Ortrud Eckstein Foto: M. Petzold

sam wurde die Predigt verfolgt und wir konnten feststellen, dass es für unseren Gast ein wirklich emotionaler Moment war, vor der Gemeinde in der Selbitzer Kirche zu stehen und Gottes Wort zu verkünden.

Das Angebot, bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen, wurde gern angenommen. Viele Fragen zu ihrem Leben und ihrer besonderen Art und Tiefe des Glaubens wurden gestellt. Wir erfuhren etwas über ihre ehrenamtliche Arbeit als Prädikantin und Seelsorgerin und spürten in besonderer Weise, dass Gott ihr Lebensmittelpunkt ist. Auch Kindheitserinnerungen wurden wieder wach und heitere Episoden aus der damaliger (Schul) Zeit ausgetauscht, denn Ortrud und ich waren in einer Klasse und sind noch immer gut befreundet. Dankbar für diesen schönen und interessanten Gemeindenachmittag würden wir uns auf ein nächstes Mal freuen...

Margitta Petzold

Maria und Josef finden eine Zuhause

Eine Spende für die Kirche Selbitz.

Diese Krippe mit Figuren wurde von Juliane und Silvio Spruth und Steffen Swietek geschaffen. Nachdem die Advents- und Weihnachtszeit vorbei ist, wird sie der Kirchengemeinde Selbitz gespendet. Die Figuren werden in der Kirche stehen. Vielen Dank den Spendern!

Doris Biedermann



Neue Krippe in Selbitz

Foto: D. Biedermann



Unterwegs mit Josef

Kinder erlebten Bibel, Gemeinschaft und Abenteuer auf der Freizeit im Herbst.

Auch im letzten Jahr machten wir uns mit Kindern und Teens in den Herbstferien auf eine **Reise**. Unser Ziel war ein Haus in Sachen mitten in einem Bibelgarten. Das Haus war sehr einfach, aber gemütlich. Wegen des Regens stand am Ankunftsstag statt Wandern der Besuch vom **Museum** vor Ort auf dem Plan. Dort lernten wir viel über Israel, das Judentum, Ikonen und die Entstehung der Bibel. Es war eine sehr schöne Ausstellung und wurde mit viel Freude erkundet.

Die nächsten Tage fingen wir mit **Andachten** an und endeten auch damit. Unser Thema war **Josef und seine Brüder** - manch einer war von dieser biblischen Geschichte sehr berührt. Abends **spielten** wir gemeinsam und es war auch ein **Lobpreisabend** dabei.

Unsere Ausflüge führten uns nach **Pulsnitz**, in die Stadt der Lebkuchen. Im dortigen Museum konnten wir nicht nur entdecken, wie die Lebkuchen damals und heute hergestellt werden, sondern auch Lebkuchenherzen selbst mit Zuckerguss verzieren. Da waren die Kids sehr kreativ. **Gastfreundschaft** erlebten wir in der Evangelischen Gemeinde von Pulsnitz, wo wir unser bestelltes Essen einnehmen konnten. In

der großen **Kirche** wurden nicht nur die „Fußspuren Jesu“ entdeckt und bestaunt, sondern auch ein 14jähriger Junge der phantastisch auf der großen Orgel spielte.

Ein weiteres großes Highlight waren das **Erlebnisbad** mit großer Rutsche, einer Familienrutsche und Wellenbad. Das Finale war dann der **Dino-Park** in der Nähe von Bautzen. Ein Tag lang gab es viel zu bestaunen, zu entdecken, zu lernen und zu erklettern. Der Park war wirklich unglaublich schön. Erstaunlich fand ich auch die **Freundlichkeit** aller Menschen, die wir auf dieser Reise getroffen haben.

Am letzten Tag war nicht nur das **Happyend** von Josef und seinen Brüdern zu erleben, sondern auch das gemeinsame Putzen. Nach einer kurzen Andacht - von der Teilnehmerin Sydney gestaltet - machten wir uns auf die

Heimfahrt, natürlich nicht ohne einen Stopp bei **McDonalds** einzulegen.

Ein dickes **Dankeschön** geht an Sandra, die sich um unser leibliches Wohl mit allen fleißigen Helfern gekümmert hat und mit der man toll zusammenarbeiten konnte, an Luca, unseren Heizer für den Aufenthaltsraum, sowie an Emely und Cassandra, die uns unterstützt haben. Dankeschön an unsere Gemeinde und den Kirchenkreis, die uns finanziell geholfen haben. *Renate Ehrhart*



Lebkuchen verzieren Fotos: R. Ehrhart



Da ging ein Licht auf

Rückblick auf das Lichterfest in Wartenburg

Am ersten Advent wird in Wartenburg traditionell das Licht angeknipst. Synchron erstrahlen dann der Weihnachtsbaum vor der „Bürgermeisterei“ und der Stern im Kirchturm und begleiten die Wartenburger in der Adventszeit. Ein schöner Brauch, der in diesem Jahr musikalisch durch den Luisenchor und die Wartenburger Kinderkirche im Chorraum der Wartenburger



LuisenChor

Foto: J. Gucinski

Kirche eröffnet wurde. Susann Zieschang führte durchs Programm. Von „Sind die Lichter angezündet“ bis „Tausend Sterne sind ein Dom“ war alles dabei. Mittendrin trällerten die Lichterkinder und die erste Kerze am Adventskranz wurde angezündet. Beim anschließenden Glühwein der Feuerwehr hielten es die Wartenburger in der nun gut beleuchteten Dorfmitte trotz Regen lange aus und beschlossen mehrstimmig: „Ein schöner Brauch!“

Juliane Gucinski



Lichterkinder

Foto: J. Gucinski

Und wieder ist Weihnachten das Fest...

Rückblick und Dank Krippenspiel Dabrun

Wie in jedem Jahr stand wieder die Vorbereitung eines Krippenspiels für den Gottesdienst am Heiligabend auf dem Plan. Auch in diesem Jahr hatte ich ein Spiel ausgesucht. Hierzu waren 12 Spieler erforderlich. Anfangs sah es so aus, dass einige Spieler zwei Rollen übernehmen müssen, doch letztlich hatten wir dann doch 12 Kinder zusammen. Nach mehreren Proben hat alles am Heiligabend sehr gut geklappt.



Fr. Hanisch, Krippenspieler, Fr. Koppe Foto: privat

Ein großes Dankeschön an alle Kinder. Das Krippenspiel war sehr gut. Mein besonderer Dank geht an Frau Susann Koppe und Frau Janet Hanisch. Beide haben auch in diesem Jahr wieder sehr viel Zeit investiert um dieses schöne Spiel einzubüben. Ich wünsche allen Spielern, ihren Familien sowie dem Vorbereitungsteam ein gesegnetes Neues Jahr 2026. *Ingrid Janott*



Heilig Abend in allen unseren 8 Kirchen



Globig



Dabrun

Foto: S. Zschieschang



Wartenburg

Foto: J. Gucinski



Bleddin

Foto: S. Zschieschang



Selbitz

Foto: D. Biedermann



Seegrehna

Foto: J. Friedemann



Pratau 1. Krippenspiel

Foto: C. Alex



Eutzsch

Foto: I. Müller



Pratau 2. Krippenspiel

Foto: C. Alex



Sponsoren | Impressionen

Dieser Gemeindebrief wurde erstellt mit freundlicher Unterstützung von:

- **Elbauen Apotheke**, Katharina-von-Bora-Str. 2, 06888 Lutherstadt Wittenberg/OT Pratau, Tel: 03491-450701
- **Tischlerei Carsten Dorn**, Pratau

H
DORN
L
Z
Meisterbetrieb seit 1888

Dipl.-Ing. Carsten Dorn
Pratauer Schulstraße 4 / 06888 Lutherstadt Wittenberg / OT Pratau
Tel. 03491 450011 / Handy 0176 6100 6549
www.tischlerei-holzdorn.de

- Fenster/ Türen
- Wintergärten
- Terrassenüberdachungen
- Möbel-/ Innenausbau
- Treppen
- Saunabau
- Rollläden
- Sonnenschutz
- Insektschutz
- Sitzmöbel
- Holzschutzgutachten

- **Wir suchen weitere Sponsoren für den Gemeindebrief.** Wenn auch Sie eine attraktive kirchliche Öffentlichkeitsarbeit fördern und als Sponsor hier genannt werden wollen, melden Sie sich bitte bei Johannes Alex (0151-47274725).

Weitere Impressionen aus der Gemeindearbeit



Kirchencafé Globig

Foto: J. Alex



Adventsbasteln Wartenburg

Foto: privat

Impressionen aus der Gemeindearbeit



Heilig Abend Seegrehna

Foto: J. Friedemann



Christenlehre Pratau

Foto: J. Alex



Martinsspiel Pratau

Foto: J. Alex



GKR-Einführung Pratau

Foto: privat



Gemeindenachmittag Selbitz

Foto: M. Petzold



Brot und Butter Pratau

Foto: privat



Mitarbeiter | Kontakt | Infos

Pfarrbüro

**Evangelische Kirchengemeinde
St. Petri Pratau**
Pratauer Schulstr. 2
06888 Lutherstadt Wittenberg – Pratau
03491 – 45 00 07 (nur dienstags früh)
info@prataukirche.de

Haupt- und nebenamtliche Mitarbeiter

Ines Stenschke (Sekretärin)
0151 - 47 00 54 91, info@prataukirche.de
Pratau: jeden Dienstag 8 – 11 Uhr
Wartenburg: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, jeweils 9 -11 Uhr

Antje Janott (Friedhofsmitarbeiterin für die kirchlichen Friedhöfe in Pratau, Eutzsch, Dabrun, Globig, Bleddin und Wartenburg):
0176 - 22 92 11 17

Andrea Helmrich (Gemeindehelferin für Gebet und Seelsorge): 0152 - 377 32 176, andrea.helmrich@gmx.de

Johannes Alex (geschäftsführender Pfarrer): 0151 – 47 27 47 25, johannes.alex@ekmd.de

Dr. Jürgen Hofmann (bis 28.2.): 0152 – 317 94 317, juergen.hofmann@ekmd.de

Gemeindekirchenrat

Vorsitzende: Julianne Gucinski
Stellvertreterin: Ingrid Janott

Ortsvertreter für
Pratau: **Thomas Helmrich, Stephan Weinigel**, Carsten Dorn, Thomas Boos
Eutzsch: **Inka Müller**, Cathleen Quarg
Selbitz: **Doris Biedermann**, Margitta Petzold

Seegrehna: **Jörg Friedemann**, (Stellvertreter unbesetzt)

Dabrun: **Ingrid Janott**, Mirko Schuck

Wartenburg-Globig-Bleddin:
Juliane Gucinski, Jacqueline Kusserow

Kirchenmusik

Susann Zschieschang (Leitung Organistendienste, Chorleiterin)
03491-4594816, sus.wildgrube@web.de

Elke Römer (Leitung Lobpreis Pratau)

Spendenmöglichkeit

Kontoverbindung unserer Gemeinde:
Empfänger: Ev. Kirchenkreis Wittenberg
IBAN: DE91 3506 0190 1551 7480 10
Kreditinstitut: KD-Bank
Verwendungszweck: RT 7237, Spende
(Die RT-Nummer ist wichtig zur Zuordnung unserer Gemeinde. Bitte ergänzen Sie gern noch einen speziellen Verwendungszweck z.B. „Lebensräume“, „Haus der Begegung“, „Kinderheim Molo Kenia“, „Kirchgebaeude Wartenburg“ oder anderes.)

Internetseite und WhatsApp

Viele Infos, den Gemeindebrief und Monatspläne finden Sie auch unter:

www.prataukirche.de



Aktuelle **Predigten über WhatsApp**? Zur Aufnahme in den Verteiler einfach eine Nachricht an Pfarrer Hofmann schicken.

Sie möchten aktuelle Ankündigungen? Dann **WhatsApp-Kanal abbonieren**: „Kirche in und um Pratau“. (QR-Code rechts scannen.)

